



„Urban Comfort“ –

Persönliche Küchen verlangen nach *sinnlichen handwerklicher* Kunst und Seele

FOTOS: MARTINA VAN KANN TEXT: JAQUELINE KOCH



Im Rahmen dieser Interviewreihe stellen wir interessante Themen anhand herausragender Produkte und kompetenter Gesprächspartner vor, wir nennen es – Crossover-Interviews. Es erwartet sie kein klassisches Interview mit Porträtbild und dem bekannten Fragen-Antworten-Spiel, sondern wir laden Sie ein, an unserem Treffen visuell und inhaltlich teilzunehmen.

Die Redaktion lädt Hersteller, Designer, Planer und Techniker zu spannenden Gesprächsrunden ein, begleitet von einem Fotograf, viel Kaffee und der ein oder anderen Köstlichkeit. Entspannt, gesellig und höchst informativ. Heute mit der Architektin und Küchendesignerin **Ulrike Krages**. Ihre Büros der UK-Group gehören zu den bekanntesten Marken Hamburgs, wenn es um Architektur, Häuser, Lifestyle, Küchen, Bodenbeläge und andere Produkte aus der Welt der Architektur und des Designs geht. Bei ihrer kreativen Arbeit hat die Designerin



Materialien,

stets die gesamtheitliche Gestaltung einer Umgebung im Fokus und so arbeitet sie mit ihrem Team aus Architekten, (technischen) Designern, Psychologen und Lichtplanern an ungewöhnlichen Ideen, die sich charakteristisch in ihre Umgebung einfügen.

Mit dem Architekt und Geschäftsführer von UK4 **Jan Kratzin**. Im Sinn der Philosophie von Ulrike Krages baut er seit 2011 das Geschäftsfeld von UK4 erfolgreich aus und transportiert das Lebensgefühl ihrer Kunden in eine funktional perfekte und ästhetisch einmalige Küche.

Mit **Stephan Koll**, technischer Planer und produktunabhängiger Spezialist für intelligentes Wohnen aus Hamburg, mit dem Ruf, einer der besten seiner Branche zu sein.

Mit **meiner Person**. Als Redakteurin der **inwohnen** fungiere ich als Moderator, Diplomat, manchmal auch als Provokateur, aber immer als fleißige Schreibkraft. >

In der Küchengestaltung hat in den letzten Jahrzehnten so viel Positives seinen Einzug gehalten. Heute sind Küchen Lebensräume, die von der ganzen Familie als Mittel- und Kommunikationstreffpunkt genutzt und geliebt werden. Umso mehr, weil sie nicht zuletzt auch dank der vielseitigen Möglichkeiten des persönlichen Designs und der maßgeschneiderten Gebäudetechnik exakt auf die Bedürfnisse der jeweiligen Familienmitglieder zugeschnitten werden können und so jedem die passende Lösung bieten.

Für den, der eine Küche mit Charisma haben möchte, ist es von elementarer Bedeutung, den richtigen Designer/Planer zu finden. Hier kann es kein Schubladendenken geben, wo bei Bedarf bereits Vorgefertigtes einbezogen werden kann. Nein, hier muss immer ein Unikat mit der Persönlichkeit der Person oder der Familie Einzug halten, die hier leben wird. Die für mich in all diesen Punkten wunderbare und vorbildliche Küchenspezialistin ist Ulrike Krages mit ihrem kreativen Team um Jan Kratzin.

Ein Gesamtunternehmen, das ob puristisch, klassisch, wild, romantisch, urban, total kreativ und doch immer total persönlich, jeden erdenklichen Spielraum für Ideen abbilden kann, sodass immer mit Freunden oder der Familie gemeinsam gekocht, Wein getrunken und dazu die Lieblingsmusik gehört werden kann. Und sollten just die neuesten Börsennachrichten oder andere aktuelle Informationen benötigt werden, sind diese auf dem in die Wand unauffällig eingelassenen Touchpanel sofort verfügbar. Auch kann ein aus der Decke schwebender TV ebenso in die Küche gehören wie der einfache Zugriff auf die Alarm- und Sprechanlage der Hausklingel. Denn sollte es an der Tür klingeln ist es ideal, sofort auf dem Touchpanel oder dem TV sehen zu können, wer vor der Tür steht.

Bei einer persönlichen Küche steht immer der Mensch im Fokus und nicht das Möbel. Großzügig gestaltete Formen, sensibel gewählte Farben und der Verzicht auf Unnötiges schaffen eine wohlthuende Balance.

Kommentar von Stephan Koll, GF von KAP Personal Systems, technischer Designer mit jahrzehntelanger Erfahrung, produktunabhängiger Spezialist für intelligente Steuerungstechnik und premium Planer der führenden Industrien und Connected Comfort.



Foto: Martina van Kann

„*Smarte Technik* als unsichtbares wahrgewordenen *Küchentraum*“

Ulrike Krages:

Ich halte die Küchen für besonders schön, die nicht an klassisches Design erinnern. Viele unserer Mitbewerber bieten sehr designte Küchen an, mit klaren, wiederkehrenden Akzenten. Wir von UK4 setzen uns von dieser Entwurfssprache gezielt ab. Wir haben eine Nische geschaffen, die sich komplett frei macht vom Thema Design. Bei uns steht die Persönlichkeit der Menschen im Fokus. So schaffen wir Küchen, die für viele unserer Kunden die schönsten Kindheitserinnerungen widerspiegeln.



Jan Kratzin:

Unsere Küchen sind kein Vergleich zu den linearen, strikten Küchen, die den Markt beherrschen. Bei uns entstehen absolute Unikate, zu 100 % auf den Nutzer zugeschnitten. Ein Auftrag bei uns ist ein Versprechen, dass wir mit unseren Kunden auf eine Reise gehen, eine Reise auf die man sich einlassen muss, aber mit dem Ergebnis einer komplett individuellen Küche, die definitiv kein anderer auf dieser Welt hat. Im Idealfall eine Küche, die den Geruch an Großmütters Plätzchen und gute alte Zeiten wachruft.



Stephan Koll:

Genau das ist auch meine Philosophie, nur in Bezug auf die eingesetzte Technik in Küche & Co. Ich versuche zu ergründen, welche „smarten“ Elemente ihnen das Leben leichter machen. Dann erstelle ich ein technisches Design, angepasst an diese Bedürfnisse. Und zwar überall da, wo man zwar viele technische Geräte braucht, diese aber nicht die Raumharmonie stören dürfen. Vor allem in den besonderen Entwürfen von UK4 gehen herausragende Technik und Wohlfühlamtsphäre Hand in Hand.



Element im

Ulrike Krages

Wir stellen keine Küche vor, die einen Namen trägt, den jeder kennt, sondern wir entwerfen und bauen eine Küche, als persönliches Wohlfühlelement. Es gibt wohl kaum einen sinnlicheren Ort als eine Küche im eigenen Zuhause. Deshalb ist jede Küche, die unser Haus verlässt, ein Teil von uns und unserem Kunden. Es ist keine Küche, mit der der Kunde nichts zu tun hat, ganz im Gegenteil. Es ist eine Symbiose. Ein Dialog zwischen den Wünschen des Kunden und uns.

Jan Kratzin

Wenn Kunden zu uns kommen und ein Bild mit den Worten „das hätte ich auch gerne“ dabei haben, erklären wir, dass wir für eine Kopie die Falschen sind. Das irritiert zwar im ersten Moment, aber dann erklären wir, dass sie natürlich eine Küche mit dieser Wunschatmosphäre bekommen, aber eben eine andere, eine persönliche. Und dann steigen wir mit unserem „Kamingespräch“ ein.

Ulrike Krages

Wir, bei UK4, haben einen Kamin im Büro. In diesem Umfeld ist man sofort in einem anderen Fokus. Vor dem Kamin finden wir in einem viel persönlicheren Rahmen zusammen. Es entstehen von Beginn an ganz andere Gespräche. Ich kann mir schwer vorstellen, dass man in einem Küchenstudio diese Gespräche entwickelt. Es geht nicht darum, wie viele Platten mein Herd braucht. Wir reden über Dinge, die sich noch gar nicht um die Küche selbst drehen. Die Küche soll die Persönlichkeit des Kunden in gebauter Form darstellen, wir bauen praktisch um den Kunden herum. Hier müssen sich die Kunden rund herum wohlfühlen. Oft hängt dieses Gefühl mit Kindheitserin-

nerungen zusammen. Das Gefühl des „nach Hause Kommens“, sich geborgen fühlen, von schönen Erinnerungen begleitet. Das steht im Vordergrund.

Jan Kratzin

Gleichzeitig bleibt eine Küche immer ein funktionaler Bereich. Dieser muss technisch durchdacht sein, Wege müssen funktionieren, aber in erster Line geht es darum, eine Atmosphäre zu schaffen, die einzigartig ist. Eine Küche, zu 100 Prozent für den Kunden gebaut und wenn sie dann Freunden präsentiert wird, kann man sagen, „das was ihr jetzt zu sehen bekommt, habt ihr so sicher noch nie gesehen, das ist ein Teil von mir.“

Stephan Koll

Richtig, das ist wie beim Autokauf. Wenn man ins Autohaus geht und sagt, man kauft sich ein Auto weil man es schön findet, dann sind im ersten Moment nicht die Funktion, die Räder, der Motor im Vordergrund, sondern man kauft es, wie man sich eine individuelle Küche baut. Man will sagen, das passt zu mir, das spiegelt meinen Charakter wider, ich finde es gut, wenn das mit mir assoziiert

wird. Deswegen lautet auch der Slogan für meine Kunden: Ihr persönliches System. Denn darum geht es. Schlichtweg um absolute Individualität – in Beratung und Umsetzung. >



ÜBER UK4

Seit 2002 entwerfen Ulrike Krages und ihr Team Küchen. Sie sehen die Küche als sozialen Mittelpunkt des Hauses, den „warmen Bauch“ – weit mehr als nur der Ort, an dem gekocht wird. Das sinnliche Erleben von Wärme und Geborgenheit gilt als „Urban Comfort“. Darin besteht der Anspruch von UK4, Küchen zu bauen, in denen sich Familie, Gäste und Freunde vom ersten Moment an zu Hause fühlen.



Jan Kratzin

Häufig mache ich die Erfahrung, dass weibliche Kunden mehr Zeit mit dem Thema Kochen verbringen und deshalb Raumharmonie und Funktion im Vordergrund stehen; Sätze wie „Ich habe gehört, man kann das vernetzen oder via App nutzen“ kommen häufiger vom Mann. Für viele ist Technik bei der Küchenplanung nicht im Vordergrund, aber in der Detailplanung wollen sie dann wissen, dass die beste Technik im Hintergrund vorhanden ist. Nicht unbedingt architektonisch sichtbar, aber alles vernetzt und ganz leicht steuerbar. Wie der aktuell viel thematisierte, intelligente Kühlschrank. Der Besitzer kann fragen, was noch an Lebensmitteln enthalten ist, Apps geben Tipps, was man davon kochen könnte, und so findet das Thema Nachhaltigkeit rege Anwendung. Lebensmittelverschwendung kann so sicher minimiert werden. Ein sehr gutes Beispiel, wie Technik helfen kann, gesellschaftlich relevante Probleme zu lösen. Diese Geräte finden meist bei Kunden Anklang, die bereits im Thema Technik drin sind, sich also auch in anderen Lebensbereichen viel damit beschäftigen. Da kann ich nicht bei null anfangen.

Stephan Koll

Nachhaltigkeit, Energie und mit der Umwelt besser umgehen sind riesige Themen. Viele meiner Kunden wollen wissen, wie viel Energie sie verbrauchen, wie viel Wasser der Geschirrspüler etc. Die Frage, wie kann ich die Ressourcen besser einsetzen, treibt viele Kunden an.



INFO

Wer sehen möchte, wo sinnliches Genießen in den unverwechselbaren Küchen von UK4 beginnt, findet hier viele, faszinierende Beispiele: <http://uk-urbankitchen.com/kuechen-beispiele/>

Smarte Technologie greift das immer mehr auf. Wir sind momentan mitten drin im „smart boom“, und alle großen Unternehmen sehen dies als Top-Thema für die nächsten 10 Jahre. Aber auch hier geht es um Individualität, wie bei der Küchengestaltung. Die persönlich für den Kunden zusammengestellte Technik ist bei uns kein Großpaket vom Baumarkt, sondern einzeln ausgewählte, hochqualitative und harmonisierende Elemente.

Ulrike Krages

Genauso, wie man früher eine Küche eingerichtet hat; erst den Ofen gekauft, dann eine Vitrine als Küchenschrank, dann gab es einen Tisch mit vier oder sechs Stühlen. Zu Zeiten individueller Zusammenstellung kommen wir immer mehr zurück. Wir wollen wieder Unikate. Die klassischen Einbauküchen erinnern uns nicht daran, was eine Feuerstelle oder Kochen wirklich ist. Gerade in unserem technisierten Zeitalter wenden wir beim Thema Gestaltung der Technik den Rücken zu. Natürlich wollen wir hochklassige Technik auf der einen Seite, aber gleichzeitig unsichtbar versteckt und hochfunktional. Das zu leisten, das verstehen wenige, und genau das ist unser Spezialgebiet.



„ ...der Marmorkuchen der Großmutter die Pasta der Mutter... “
Gerüche aus der Erinnerung verschmelzen mit unseren Küchen.

ULRIKE KRAGES

Jan Kratzin

Unser Kernteam besteht aus fünf Leuten. Besonderheiten in Bezug auf Material oder Technik erarbeiten wir mit den weltweit besten Manufakturen, sei es Altholz oder Technik, wie wir sie bei Stephan Koll finden. Diese Erfahrung machen auch unsere Kunden. Wir reden als Manufakturhersteller immer von Stückzahl 1, wir denken nicht in Serie, sondern so individuell, dass wir vieles neu entwickeln. Viele Kunden sagen, „ich habe das Gefühl, das gibt es so noch gar nicht“. Und das stimmt dann tatsächlich. Gelerntes soll erhalten bleiben. Das bietet hohen Wohlfühlfaktor, aber Neues bietet Möglichkeiten das Leben zu bereichern – egal ob smarte Technik oder handwerkliche Details.

Ulrike Krages

Wir sind Hersteller, realisieren aber nur etwa 30 Küchen im Jahr. Das ist viel für die hohe Individualität, die wir leisten. Denn jede Küche ist eine Reise.

Jan Kratzin

Ich empfinde es als großen Vertrauensvorschuss, wenn ein Kunde zu uns kommt, obwohl er keinen Showroom erlebt, in dem wir sagen: „So sieht es aus, wenn es fertig ist.“ Wir zeigen Referenzbilder, aber nur als eine Idee, wie wir und andere das Bild Küche interpretieren. Es ist eine Mischung aus tausend und eben der eigenen Küche.

Ulrike Krages

Ich glaube, viele Menschen wünschen sich individualisierte Möbel und Küchen. Aber für Menschen, die sich mehr in der Gestaltung wiederfinden möchten, weg vom Standard, wird leider am Markt kaum etwas geboten. Der Aufwand für diese Küchen, wie sie UK4 kreiert, ist natürlich auch um ein Vielfaches höher, sodass wir leider ein echtes Nischenprodukt herstellen.

